**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

**Band:** 42 (1916)

**Heft:** 53

**Artikel:** Exterritorial

Autor: [s.n.]

**DOI:** https://doi.org/10.5169/seals-449719

## Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF: 28.11.2025** 

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

### Exterritorial

Mus dem Tagebuch eines Berner Polizisten 21 uf der Kornhausbrücke

"Go," denke ich, "jett hätte ich mit der Beit die Leute gewöhnt, auf der linken statt auf der rechten Seite über die Brücke zu gehen. "50 Sr. Buße jedem, der rechts geht", haben wir auf eine große Emailtafel beim Eingang der Brücke geschrieben. — Kommt da letthin nicht ein zwölfjähriger Sisel auf der rechten Seite, in entgegengesetter Richtung der andern Leute, daher. "Mach, daß du rüber kommst," rufe ich ihm schon von weitem entgegen, sonst muß dein Vater eine Buße zahlen." Was meinen Gie aber, was der Schlingel tut? Streckt der mir nicht die Junge heraus, mir,

einem bernischen Polizisten, und macht dazu sogar noch eine lange Nase. Und was sagt er? "He, ich bin exterritorial!"

21 uf dem Markt

Jett habe ich schon gemeint, ich sei fertig, und die Leute hätten endlich begriffen, daß ein Jmmi Kartoffeln 85 Rappen kostet, und das Ei nicht teurer als 30 Rappen sein darf, und der Sentner Nartoffeln 10 Granken kostet. Da aber kommt eine Frau zu mir her gerannt, und sagt mir gang empört, dort unten sei eine Herrschaftsköchin, und die wolle für den Sentner Nartoffeln 25 Granken und für ein Ei 60 Rappen geben, und die sage, sie gebe sogar noch mehr! Ich gehe hin und schau mir den Kandel an. "Gräulein," sage ich, und ziehe meine Verordnungen aus der Tasche, "lueget, das geht halt einfach nicht. Laut Verordnung vom soundsovielten kostet ... " Ich kann nicht fertig reden. "Was geht das mich an," schnauzt mich die Weibsperson an, "das ist für die Schweizer und die ordinären Leute. Ich aber bin exterritorial!"

In der Nacht

"Jeht wären so ziemlich alle Leute zu Hause und im Bett", denke ich, und mache unter die Seite: Ueberwirten und nächtliche Ruhestörung einen Strich. Dann fange ich die Sterne am himmel an zu betrachten. Da auf einmal wird ein Senster aufgeriffen, und eine weibliche Stimme ruft: "Polizei, Polizei!" "Was Teufels," denke ich, "ist denn da wieder

# Hotels

Die neue deutsche Fliegertruppe



"Ob wohl eine mit dem Oelzweig zurückkehrt?"

Stadttheater ::

Samstag, abends 8 Uhr: "Der Weltenbummler" Operette von R. Fall.

Sonntag, nachm. 3 Uhr: "Hänsel und Gretel", Oper von C. Humperdinck.

# Pfauentheater

Sonntag, nachmittags 3 Uhr "Im weissen Rössl", Lustspiel von O. Blumenthal und G. Kadelburg.

## Corso Theater

Täglich abends 8 Uhr:

Gastspiel Steiner-Kaiser's Wiener Operetten-Ensemble

Die ideale Gattin

Operette in 3 Akten von J. Brammer und A. Grünwald

Zurich Universitätstr. 23

Gut bürgerlicher Mittag- und Abendtisch in Pension!

das vollkommenste für Hals-, Mund- und Zahnpflege

# Eusana-

Pastillen. Prompter Erfolg bei Husten, Heiserkeit, Hals-, Rachen- und Luft-röhren-Entzündung.



## Passage-Café St. Annahof, Zürich

Eigene Wiener Konditorei
Spezieil Wiener Frühstlick von 7 bis 10½ Uhr vormittags, 80 Cts.
Münchner Kindi-Bräu
Vornehmstes Etablissement – Keine Musik
Direktion:
Hans Thalhauser jun., früherer Besitzer des Café Odeon, Zürich.

BEIM HAUPTBAHNHOF

BEHAGLICHES FAMILIEN-RESTAURANT

# ZÜRICH 1:: Telephon 9054:: Weinbergstr. Sensations-Programm vom 27. Dez. 1916 bis 2. Jan. 1917: Die grosse Gauklerin

Ein moderner Gesellschafts- und Apachen-Roman in 4 Akten. – Sensationelle Doppelrolle, gespielt von der wettberühmten Pariser Film-Diva

Mile Mistinguett als Chignon d'or

Pinguins Streiche Köstliches Lustspiel in 2 Akten. — In der Hauptrolle Marcel Levesque Mazamett

Die neuesten Kriegsberichte von sämtlichen Fronten

Allen unsern werten Besuchern ein herzliche "Prosit Neujahr!"

Sanitäts-Hausmann ZÜRICH Uraniastrasse 11 Urania-Apotheke ::